



Elektrohub

Nutzfahrzeug der Serie Workman® GTX

Modellnr. 07143—Seriennr. 316000001 und höher

Modellnr. 07144—Seriennr. 316000001 und höher

Installationsanweisungen

⚠️ WARNUNG:

KALIFORNIEN

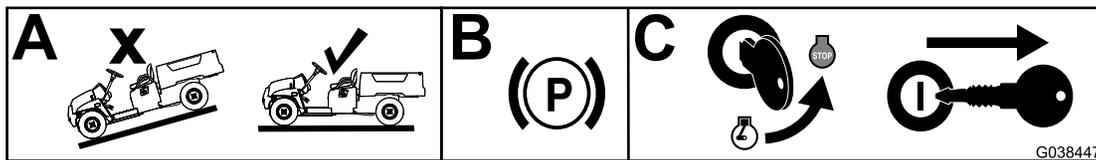
Warnung zu Proposition 65

Dieses Produkt enthält eine Chemikalie oder Chemikalien, die laut den Behörden des Staates Kalifornien krebserregend wirken, Geburtsschäden oder andere Defekte des Reproduktionssystems verursachen.

Hinweis: Verwenden Sie Befestigungen erneut, die Sie entfernt haben, und die nicht durch Befestigungen vom Kit ersetzt werden.

Vorbereiten der Maschine

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.
2. Aktivieren Sie die Feststellbremse.
3. Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel aus der Zündung.



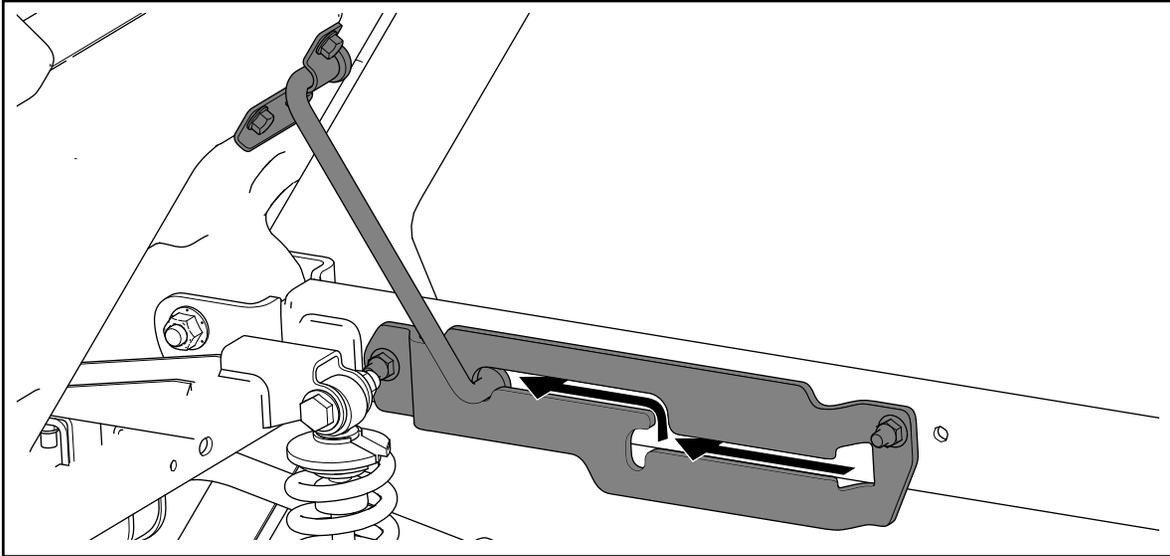
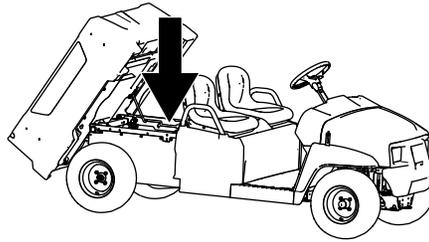
g038447



Ladepritsche in die Wartungsstellung bringen

Hinweis: Bevor Sie die Ladepritsche in die Wartungsstellung bringen können, muss zuvor die Zugstange entfernt werden, falls diese angebaut ist.

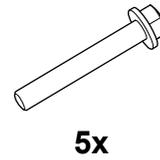
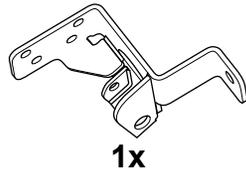
Setzen Sie die Stützstange in die Wartungsstellung ein.



g036022

g036022

Befestigen der Hubhalterung



1. Entfernen Sie die vorhandene Schraube und Mutter vom Hinterrahmenrohr.

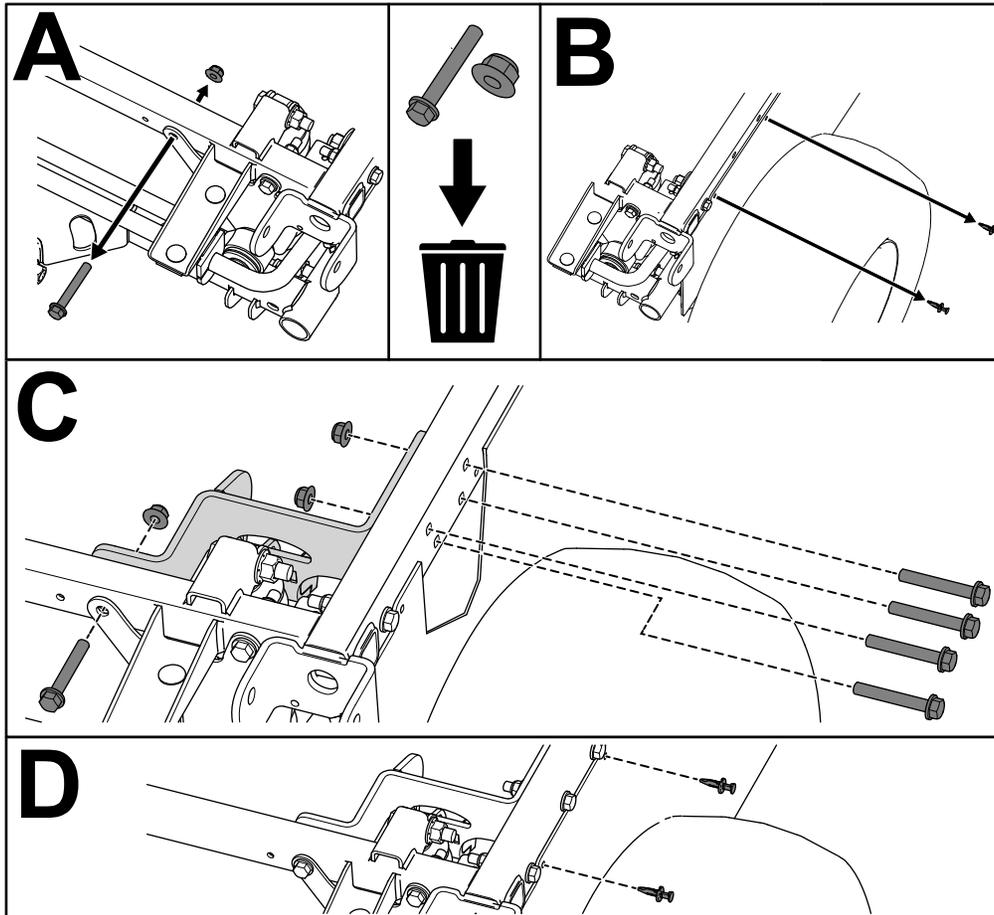
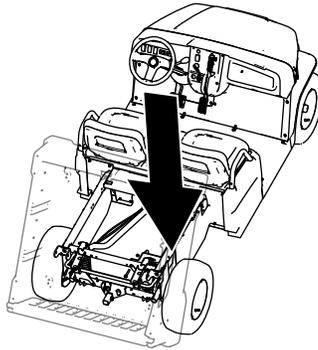
Hinweis: Werfen Sie die Schraube und Mutter weg.

2. Entfernen Sie die zwei vorhandenen Kunststoffnieten vom Hinterrahmenrohr.

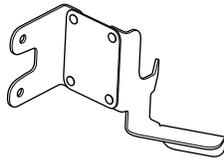
Hinweis: Bewahren Sie die zwei Kunststoffnieten auf.

3. Befestigen Sie die Hubhalterung mit fünf Bundkopfschrauben ($\frac{3}{8}$ " x $2\frac{1}{2}$ ") und fünf Bundmuttern ($\frac{3}{8}$ ") am Hinterrahmenrohr.

4. Setzen Sie die zwei vorher entfernten Kunststoffnieten in das Hinterrahmenrohr ein.

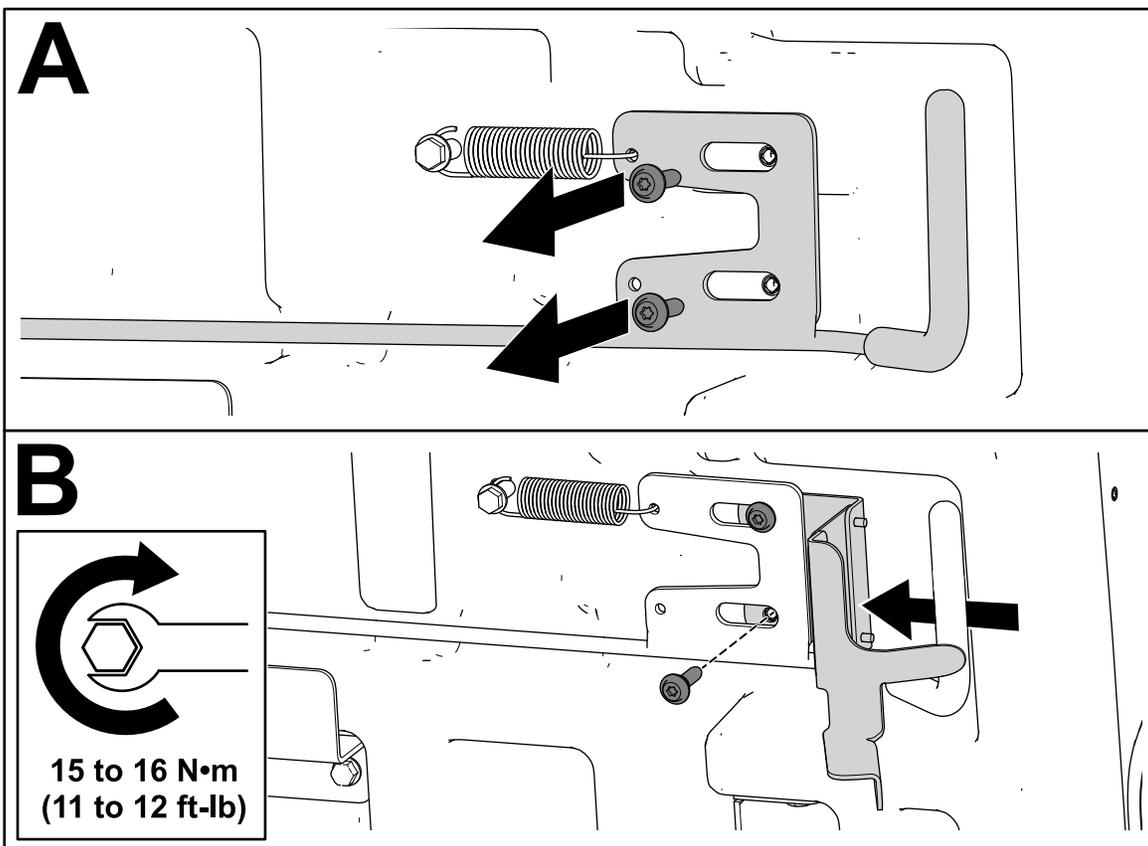
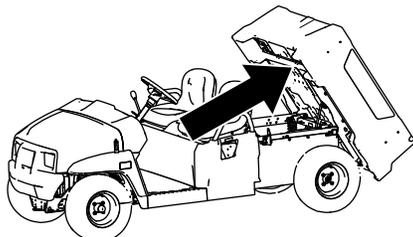


Befestigen des Hubriegels



1x

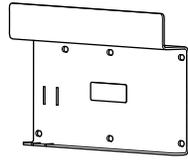
1. Entfernen Sie die zwei vorhandenen Schrauben vom Hebel der Ladepritsche.
2. Befestigen Sie den Hubriegel mit den zwei vorher entfernten Schrauben am Hebel der Ladepritsche und ziehen sie mit 15 bis 16 N·m an.



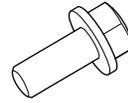
g035996

g135996

Befestigen der Hubplatte



1x

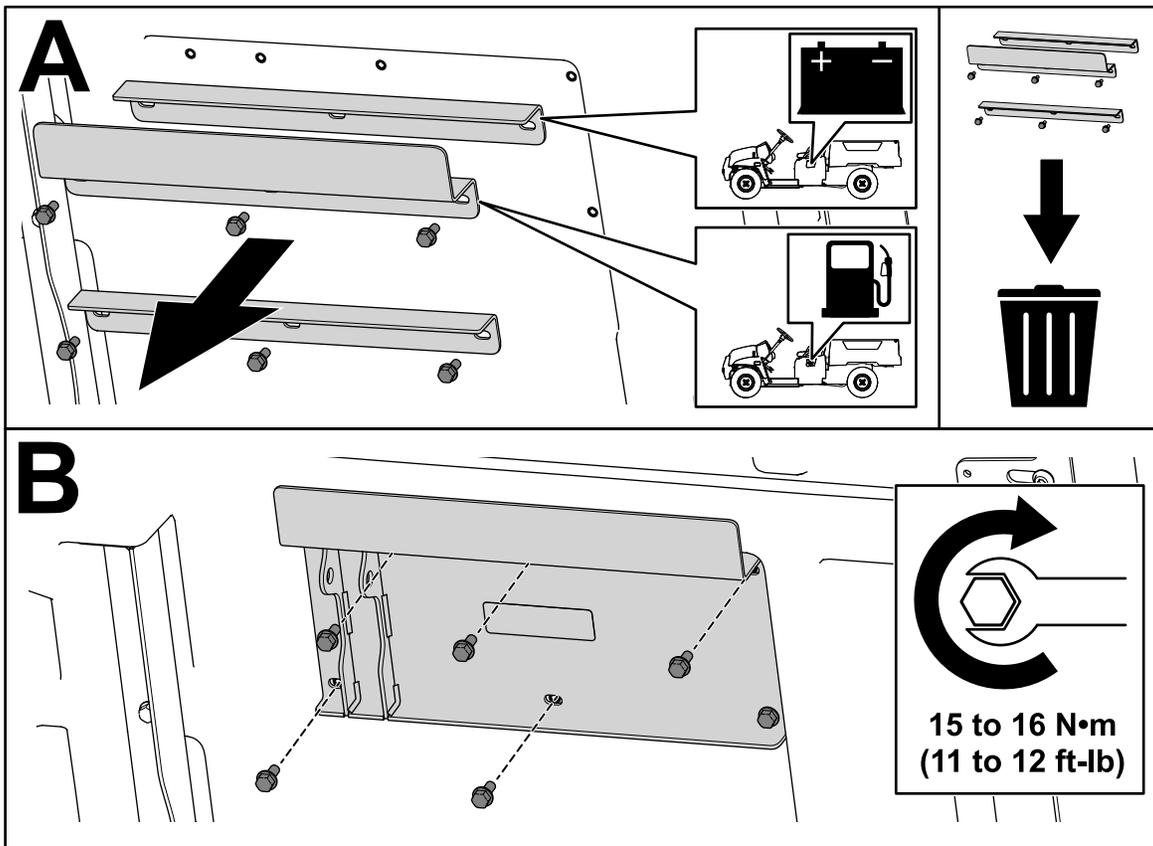
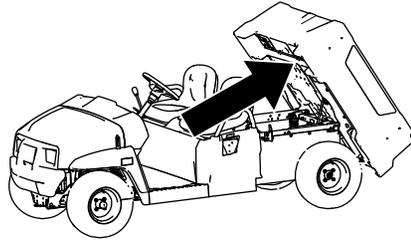


6x

1. Entfernen Sie die sechs vorhandenen Schrauben und Pritschenstreben von der Ladepritsche.

Hinweis: Werfen Sie die Schrauben und Pritschenstreben weg.

2. Befestigen Sie die Hubplatte mit den sechs Schrauben an der Ladepritsche und ziehen sie mit 15 bis 16 N m an.

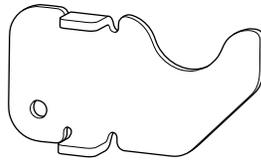


g035960

g035960

Befestigen des Aktuatoranschlags

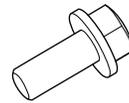
Nur elektrische Maschinen



1x



1x



1x

Befestigen Sie den Aktuatoranschlag mit der Schraube und Mutter an der Befestigungshalterung des Batteriefachs.

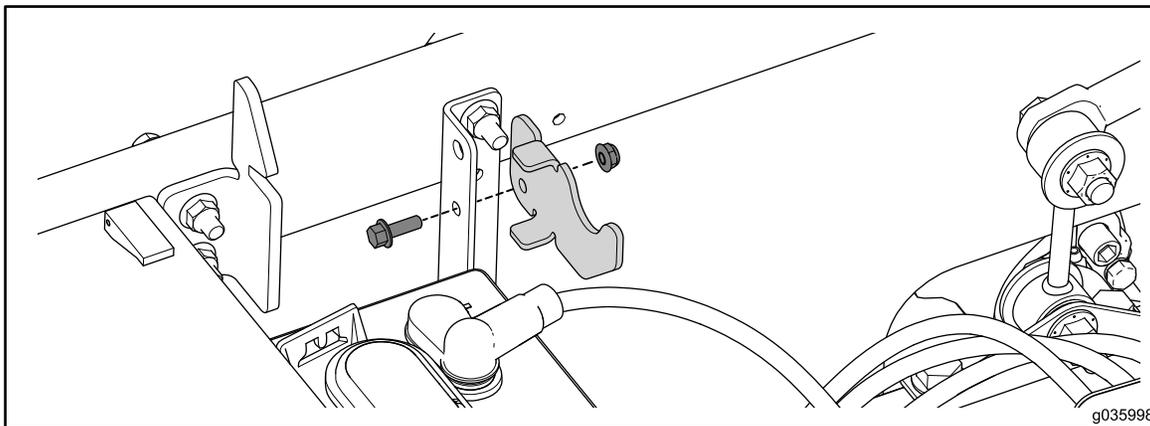
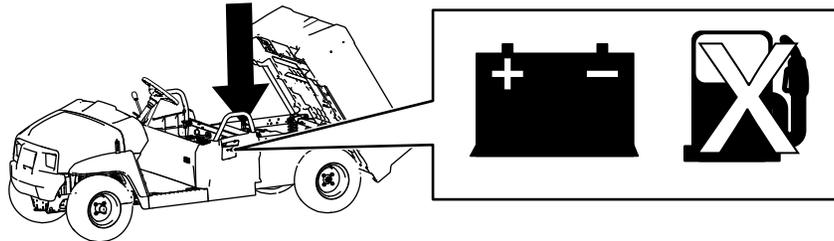
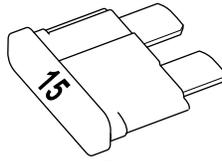


Bild zeigt elektrische Maschine

g035998

Einsetzen der Sicherung



1x

Setzen Sie die 15-A-Sicherung in den Sicherungsblock.

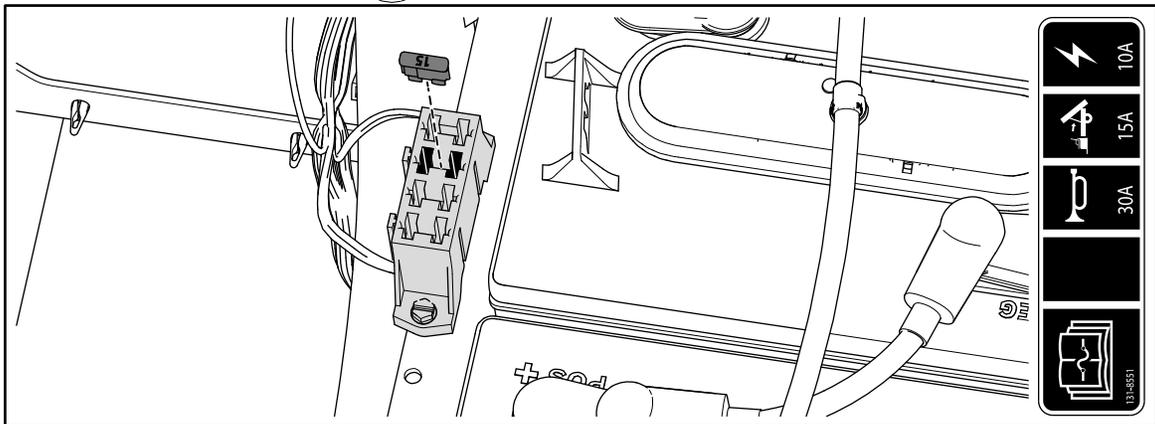
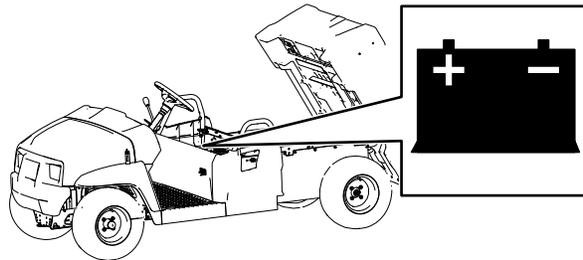
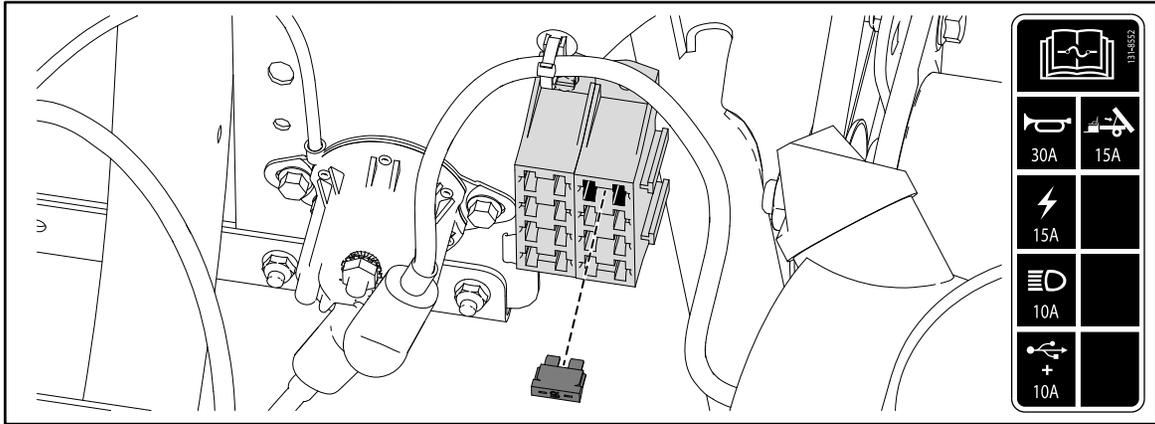
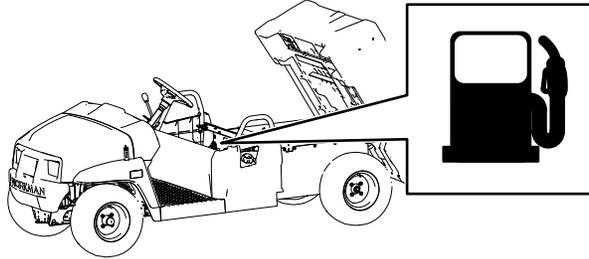
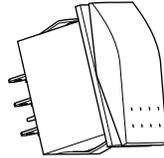


Bild oben zeigt Benzinmaschine; Bild unten zeigt elektrische Maschine

Einbauen des Schalters

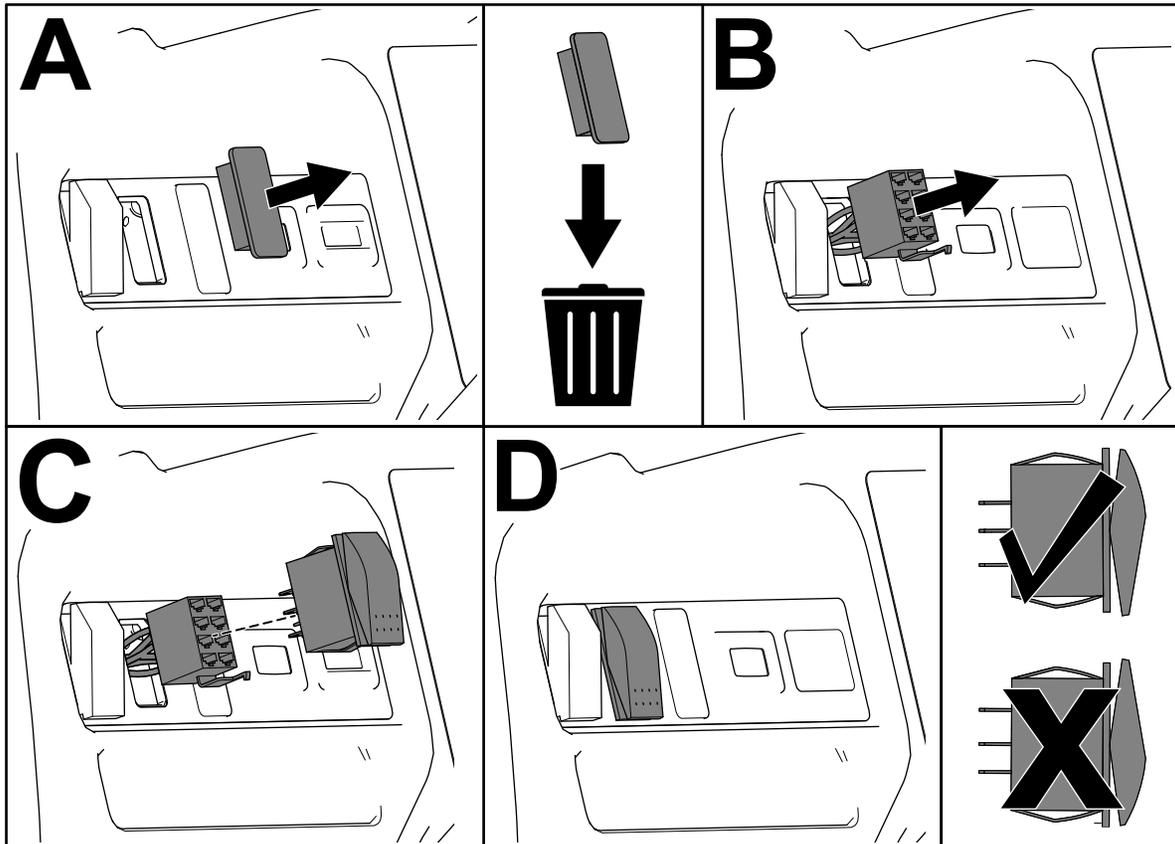
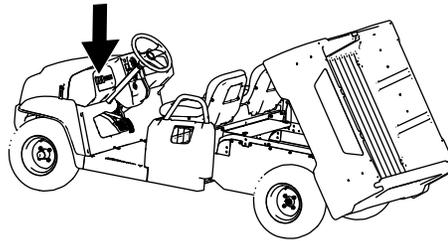


1x

1. Nehmen Sie die Kunststoffabdeckung vom Armaturenbrett ab.

Hinweis: Werfen Sie die Kunststoffabdeckung weg.

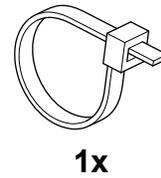
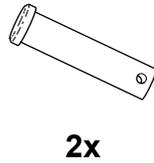
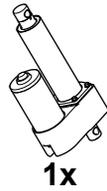
2. Setzen Sie den Schalteranschluss durch die Öffnung im Armaturenbrett ein.
3. Befestigen Sie einen Schalter am Schalteranschluss.
4. Stellen Sie sicher, dass der Schalter richtig ausgerichtet ist.



g036019

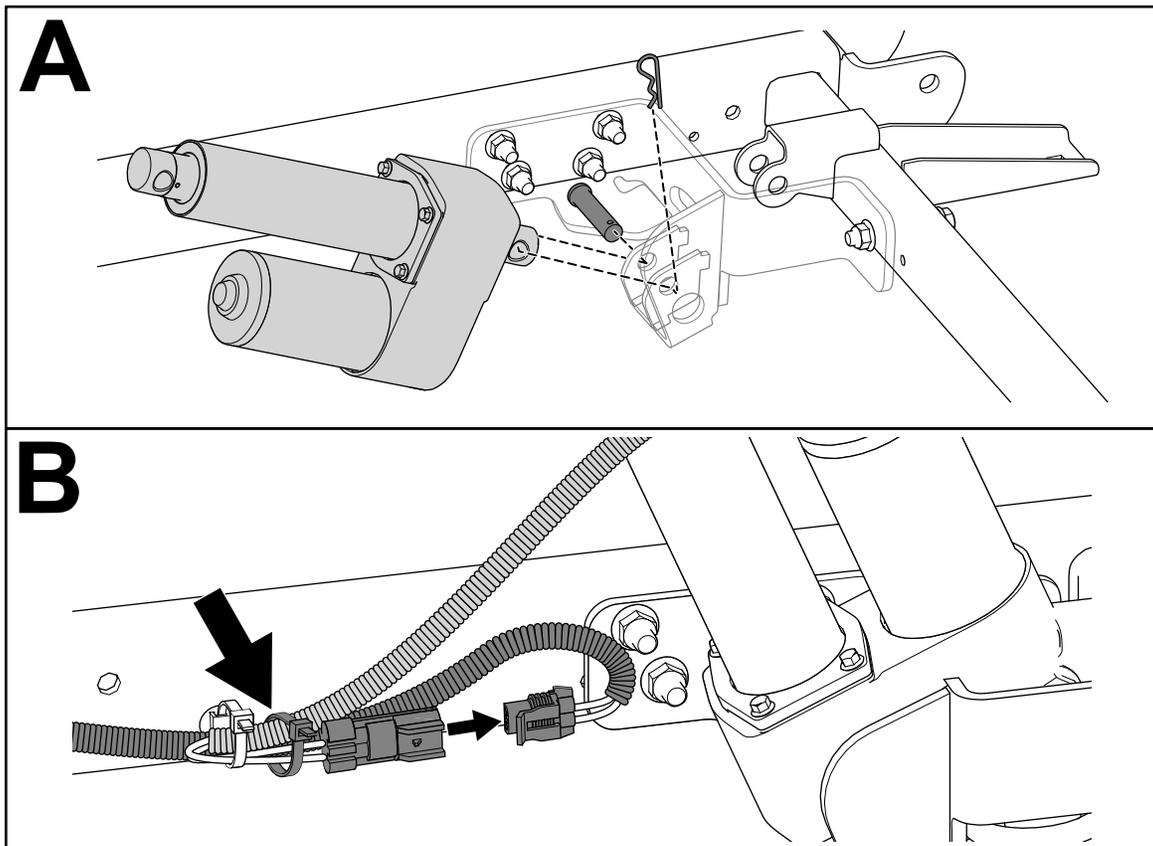
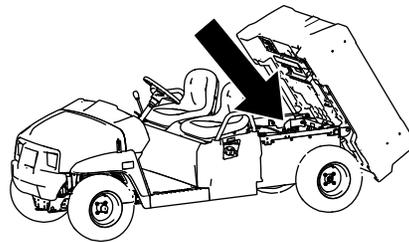
g036019

Befestigen des Hubzylinders



Wichtig: Befestigen Sie das Kabel des Hubzylinders mit Kabelbinden so am Kabelbaum, dass es keine scharfen oder beweglichen Teile berührt. Stellen Sie sicher, dass noch genügend Spiel im Kabelbaum für den gesamten Bewegungsbereich verbleibt.

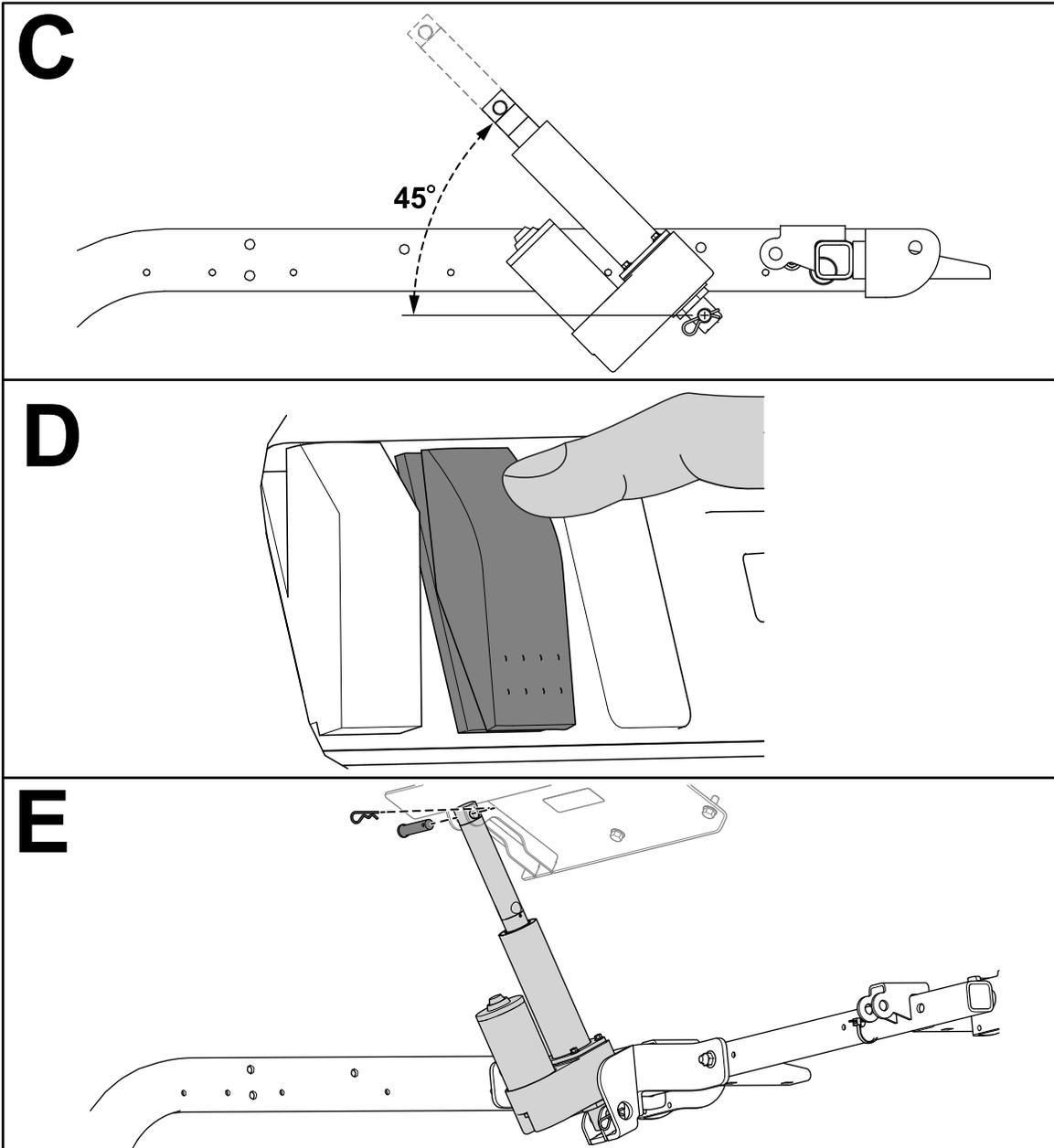
1. Befestigen Sie den Hubzylinder mit einem Lastösenbolzen und Splint.
2. Befestigen Sie den Kabelbaum mit Kabelbinden an der Maschinenschiene.
3. Drehen Sie den Hubzylinder um 45 Grad nach oben und stützen Sie den Hubzylinder dann mit einem Block ab.
4. Drücken Sie oben auf den Schalter, um den Hubzylinder auszufahren.
5. Befestigen Sie den ausgefahrenen Teil des Hubzylinders mit einem Lastösenbolzen und einem Splint an der Ladepritsche.



g036021

g036021

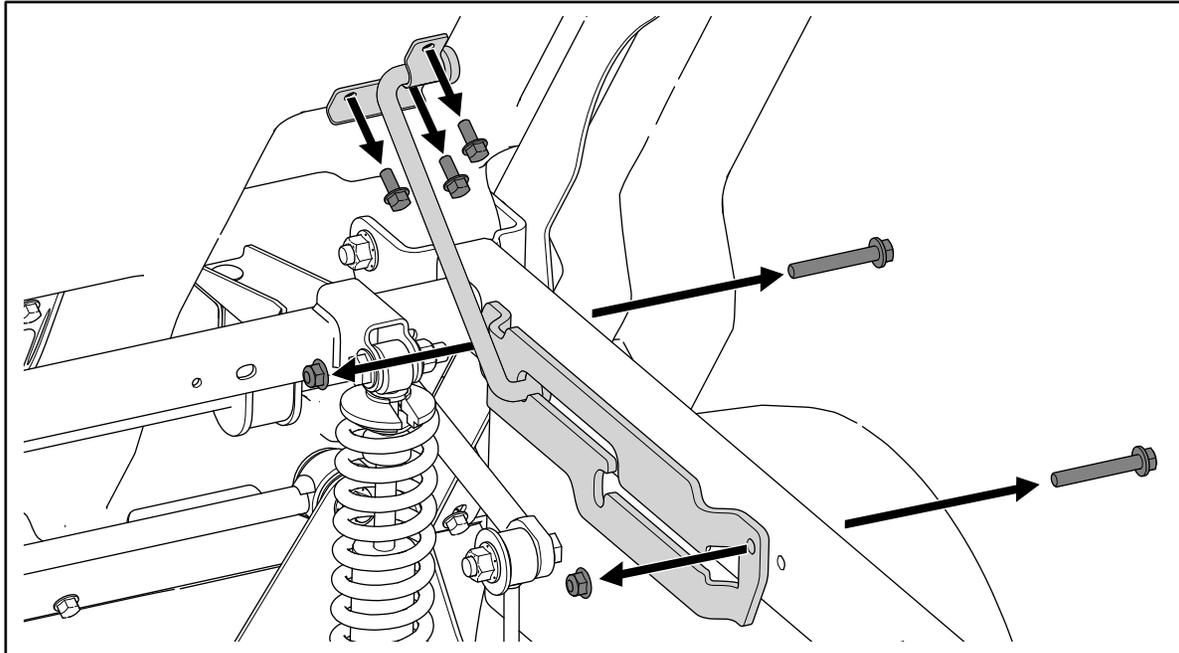
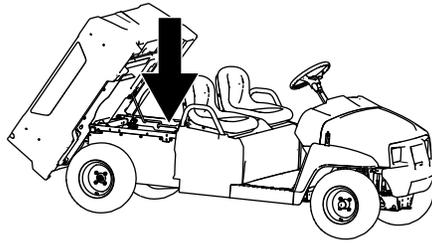
Wichtig: Stützen Sie den Hubzylinder mit einem Block ab, sodass er in einem 45°-Winkel nach oben ausgefahren ist.



g185788

Entfernen der Stützstange

Entfernen Sie die zwei Schrauben ($\frac{3}{8}$ " x $2\frac{1}{2}$ "), zwei Bundmuttern ($\frac{3}{8}$ ") und drei Schrauben ($\frac{5}{16}$ " x $\frac{3}{4}$ ") von der Stützstange und nehmen die Stützstange ab.



g036807

g036807

Betrieb

⚠️ WARNUNG:

Wenn Sie die Maschine mit angehobener Staubbox fahren, kann die Maschine leicht umkippen oder sich überschlagen. Die Staubboxstruktur kann beschädigt werden, wenn Sie die Maschine mit angehobener Staubbox verwenden.

- Setzen Sie die Maschine nur bei abgesenkter Staubbox ein.
- Senken Sie die Staubbox ab, wenn Sie den Inhalt in die Staubbox geladen haben.

⚠️ ACHTUNG

Die Ladepritsche ist u. U. schwer. Hände und andere Körperteile können zerquetscht werden.

Halten Sie Ihre Hände und andere Körperteile fern, wenn die Pritsche abgesenkt wird.

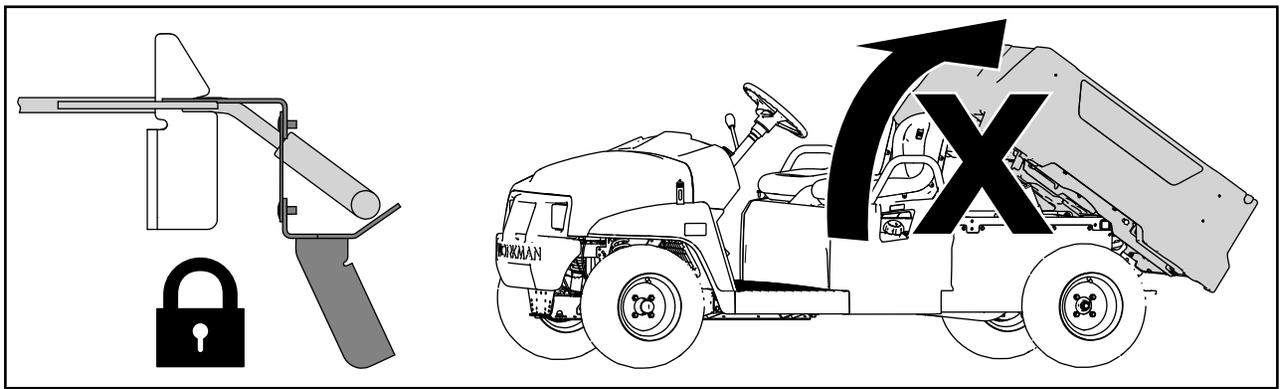
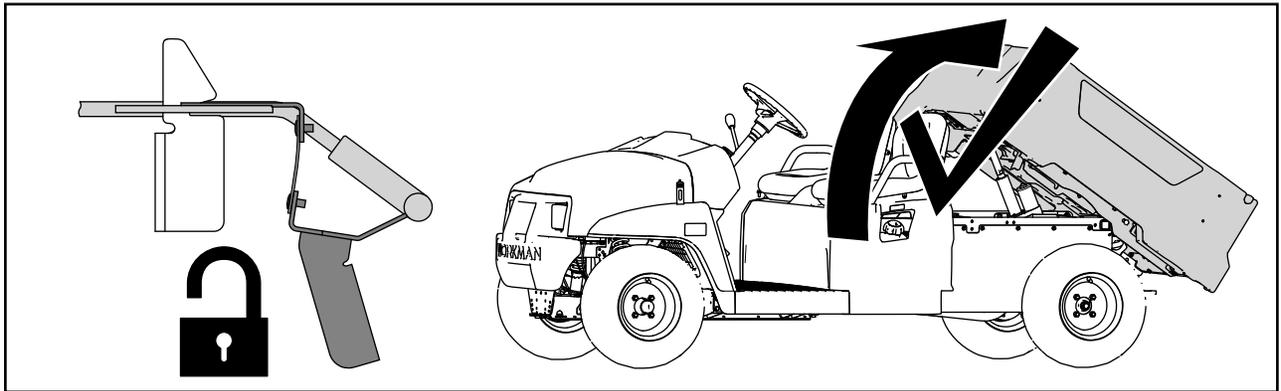
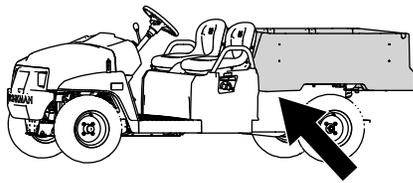
Entriegeln und verriegeln der Ladefläche

Wichtig: Entriegeln Sie den Riegel der Ladepritsche wenn Sie die Ladepritsche mit dem Elektrohub anheben und absenken.

Wichtig: Verriegeln Sie den Riegel der Ladepritsche, wenn Sie Heckanbaugeräte verwenden.

Ziehen Sie den Hebel der Ladepritsche zu sich, um den Riegel der Ladepritsche zu entriegeln.

Drücken Sie zum Verriegeln des Riegels der Ladepritsche die Riegelhalterung der Ladepritsche zur Mitte der Maschine, bis Sie hören, dass der Riegel der Ladepritsche eingerastet ist.



g037384

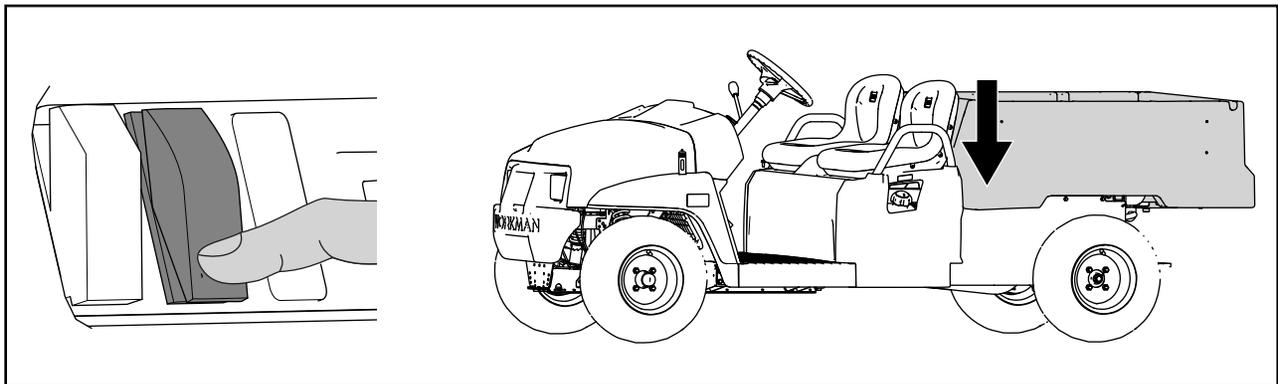
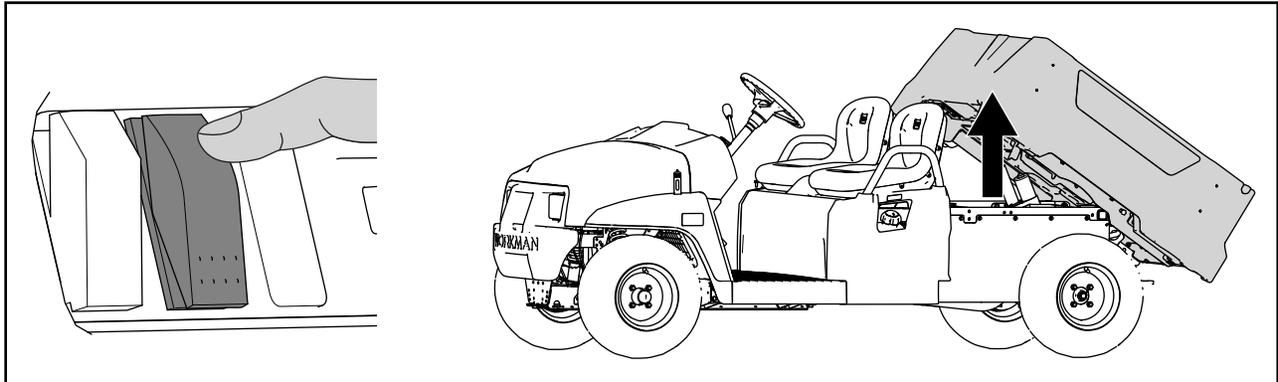
g037384

Anheben und Absenken der Ladefläche

Wichtig: Entriegeln Sie den Riegel der Ladepritsche wenn Sie die Ladepritsche mit dem Elektrohub anheben und absenken.

Drücken Sie den Schalter nach oben, um die Ladepritsche anzuheben.

Drücken Sie den Schalter nach unten, um die Ladepritsche abzusenken.



g036086

g036086

Einbauerklärung

Modellnr.	Seriennr.	Produktbeschreibung	Rechnungsbeschreibung	Allgemeine Beschreibung	Richtlinie
07143	316000001 und höher	48-Volt-Elektrohub, Nutzfahrzeug Workman GTX	48V ELECTRIC LIFT KIT, WORKMAN GT	Nutzfahrzeug	2006/42/EG, 2004/108/EG
07144	316000001 und höher	12-Volt-Elektrohub, Nutzfahrzeug Workman GTX	12V ELECTRIC LIFT KIT, WORKMAN GT	Nutzfahrzeug	2006/42/EG, 2004/108/EG

Relevante technische Angaben wurden gemäß Anhang VII Teil B von Richtlinie 2006/42/EG zusammengestellt.

Toro sendet auf Anfrage von Staatsbehörden relevante Informationen zu dieser teilweise fertiggestellten Maschine. Die Informationen werden elektronisch gesendet.

Diese Maschine darf nicht in Betrieb genommen werden, bis sie in zugelassene Toro Modelle eingebaut ist, wie in der zugehörigen Konformitätsbescheinigung angegeben und gemäß aller Anweisungen, wenn sie als konform mit allen relevanten Richtlinien erklärt werden kann.

Zertifiziert:



David Klis
Leitender Konstruktionsmanager
8111 Lyndale Ave. South
Bloomington, MN 55420, USA
September 14, 2016

Technischer Kontakt in EU

Marc Vermeiren
Toro Europe NV
B-2260 Oevel-Westerloo
Belgium

Tel. 0032 14 562960
Fax 0032 14 581911



Die Garantie von Toro

Eine zweijährige, eingeschränkte Garantie

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro Company und die Niederlassung, Toro Warranty Company, gewährleisten gemäß eines gegenseitigen Abkommens, dass das kommerzielle Produkt von Toro (Produkt) für zwei Jahre oder 1.500 Betriebsstunden* (je nach dem, was zuerst eintritt) frei von Material- und Verarbeitungsschäden ist. Diese Garantie gilt für alle Produkte, ausgenommen sind Aerifizierer (diese Produkte haben eigene Garantiebedingungen). Bei einem Garantieanspruch wird das Produkt kostenlos repariert, einschließlich Diagnose, Lohnkosten, Ersatzteilen und Transport. Die Garantie beginnt an dem Termin, an dem das Produkt zum Originalkunden ausgeliefert wird.

* Mit Betriebsstundenzähler ausgestattete Produkte.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Sie müssen den offiziellen Distributor oder Vertragshändler für gewerbliche Produkte, von dem Sie das Produkt gekauft haben, umgehend informieren, dass Sie einen Garantieanspruch erheben. Sollten Sie Hilfe beim Ermitteln eines offiziellen Distributors oder Vertragshändlers für gewerbliche Produkte benötigen oder Fragen zu den Garantieansprüchen und -verpflichtungen haben, können Sie uns unter folgender Adresse kontaktieren:

Toro Commercial Products Service Department
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196

+1-952-888-8801 oder +1-800-952-2740
E-Mail: commercial.warranty@toro.com

Verantwortung des Eigentümers

Als Produktbesitzer sind Sie für die erforderlichen Wartungsarbeiten und Einstellungen verantwortlich, die in der *Bedienungsanleitung* angeführt sind. Ein Nichtausführen der erforderlichen Wartungs- und Einstellungsarbeiten kann zu einem Verlust des Garantieanspruchs führen.

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Nicht alle Produktfehler oder Fehlfunktionen, die im Garantiezeitraum auftreten, stellen Verarbeitungs- oder Materialfehler dar. Diese Garantie schließt Folgendes aus:

- Produktversagen aufgrund der Verwendung von Ersatzteilen, die keine Toro-Originalteile sind, oder aufgrund der Installation oder Verwendung von Anbaugeräten, Modifikationen oder nicht genehmigtem Zubehör. Der Hersteller dieser Artikel gibt möglicherweise eine eigene Garantie.
- Produktfehler, die aufgrund nicht ausgeführter Wartungs- und/oder Einstellungsarbeiten entstehen. Die Nichtdurchführung der in der *Bedienungsanleitung* aufgeführten empfohlenen Wartungsarbeiten für das Toro-Produkt kann zu einer Ablehnung der Ansprüche im Rahmen der Garantie führen.
- Produktfehler, die auf den missbräuchlichen, fahrlässigen oder waghalsigen Einsatz des Produkts zurückzuführen sind.
- Teile, die sich abnutzen, außer bei fehlerhaften Teilen. Beispiele von Teilen, die sich beim normalen Produkteinsatz abnutzen oder verbraucht werden, sind u. a. Bremsbeläge und Bremsbacken, Kupplungsbeläge, Messer, Spindeln, Rollen und Lager (abgedichtet oder schmierbar), Untermesser, Zündkerzen, Laufräder und Lager, Reifen, Filter, Riemen und bestimmte Sprühfahrzeugkomponenten, wie z. B. Membrane, Düsen und Sperrventile.
- Durch äußere Einflüsse verursachte Fehler. Als äußere Einflüsse werden u. a. Wetter, Einlagerungsverfahren, Verunreinigung, Verwendung nicht zugelassener Kraftstoffe, Kühlmittel, Schmiermittel, Zusätze, Dünger, Wasser oder Chemikalien angesehen.
- Defekte oder Leistungsprobleme aufgrund von Kraftstoffen (z. B. Benzin, Diesel oder Biodiesel), die nicht den Branchennormen entsprechen.

Länder außer USA oder Kanada

Kunden, die Produkte von Toro kaufen, die von den USA oder Kanada exportiert wurden, sollten sich an den Toro Vertragshändler wenden, um Garantiepolen für das entsprechende Land oder die Region zu erhalten. Sollten Sie aus irgendeinem Grund nicht mit dem Service des Händlers zufrieden sein oder Schwierigkeiten beim Erhalt der Garantieinformationen haben, wenden Sie sich an den Importeur der Produkte von Toro.

- Normales Geräuschniveau, normale Vibration und Abnutzung und normaler Verschleiß.
- Normale Verbrauchsgüter sind u. a. Schäden am Sitz aufgrund von Abnutzung oder Abrieb, abgenutzte, lackierte Oberflächen, verkratzte Aufkleber oder Fenster.

Teile

Teile, die als vorgeschriebene Wartungsarbeiten ausgewechselt werden müssen, werden für den Zeitraum bis zur geplanten Auswechslung des Teils garantiert. Teile, die im Rahmen dieser Garantie ausgewechselt werden, sind für die Länge der Originalproduktgarantie abgedeckt und werden das Eigentum von Toro. Es bleibt Toro überlassen, ob ein Teil repariert oder ausgewechselt wird. Toro kann überholte Teile für Reparaturen unter Garantie verwenden.

Garantie für Deep-Cycle und Lithium-Ionen-Batterien:

Deep-Cycle- und Lithium-Ionen-Batterien haben eine bestimmte Gesamtzahl an Kilowatt-Stunden, die sie bereitstellen können. Einsatz-, Auflade- und Wartungsverfahren können die Nutzungsdauer der Batterie verlängern oder verkürzen. Während der Nutzung der Batterien in diesem Produkt nimmt die nützliche Arbeit zwischen Aufladeintervallen langsam ab, bis die Batterien ganz aufgebraucht sind. Für das Auswechseln aufgebrauchter Batterien (aufgrund normaler Nutzung) ist der Produkteigentümer verantwortlich. Ein Auswechseln der Batterie (für die Kosten kommt der Eigentümer auf) kann im normalen Garantiezeitraum erforderlich sein. Hinweis: (Nur Lithium-Ionen-Batterie): Eine Lithium-Ionen-Batterie wird nur von einer anteiligen Teilgarantie abgedeckt, die im 3. bis 5. Jahr basierend auf der Verwendungsdauer und den genutzten Kilowattstunden basiert. Lesen Sie die *Bedienungsanleitung* für weitere Informationen.

Für die Kosten von Wartungsarbeiten kommt der Besitzer auf

Motoreinstellung, Schmierung, Reinigung und Polieren, Austausch von Filtern, Kühlmittel und die Durchführung der empfohlenen Wartungsarbeiten sind einige der normalen Arbeiten, die der Eigentümer auf eigene Kosten an den Toro-Produkten durchführen muss.

Allgemeine Bedingungen

Im Rahmen dieser Garantie haben Sie nur Anspruch auf eine Reparatur durch einen offiziellen Toro Distributor oder Händler.

Weder The Toro Company noch Toro Warranty Company haftet für mittelbare, beiläufige oder Folgeschäden, die aus der Verwendung der Toro-Produkte entstehen, die von dieser Garantie abgedeckt werden, einschließlich aller Kosten oder Aufwendungen für das Bereitstellen von Ersatzgeräten oder Wartung in angemessenen Zeiträumen des Ausfalls oder Nicht-Verwendung, bis zum Abschluss der unter dieser Garantie ausgeführten Reparaturarbeiten. Außer den Emissionsgewährleistungen, auf die im Anschluss verwiesen wird (falls zutreffend) besteht keine ausdrückliche Gewährleistung. Alle abgeleiteten Gewährleistungen zur Veräußerlichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck sind auf die Dauer der ausdrücklichen Gewährleistung beschränkt.

Einige Staaten lassen Ausschlüsse von beiläufigen oder Folgeschäden nicht zu oder schränken die Dauer der abgeleiteten Gewährleistung ein. Die obigen Ausschlüsse und Beschränkungen treffen daher ggf. nicht auf Sie zu. Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte legale Rechte; Sie können weitere Rechte haben, die sich von Staat zu Staat unterscheiden.

Hinweis zur Motorgarantie:

Die Emissionssteueranlage des Produkts kann von einer separaten Garantie abgedeckt sein, die die Anforderungen der EPA (amerikanische Umweltschutzbehörde) und/oder CARB (California Air Resources Board) erfüllen. Die oben angeführten Beschränkungen hinsichtlich der Betriebsstunden gelten nicht für die Garantie auf der Emissionssteueranlage. Weitere Angaben finden Sie in der Aussage zur Garantie hinsichtlich der Motoremissionskontrolle in der Bedienungsanleitung oder in den Unterlagen des Motorherstellers